

StrG OKB
Strassengenossenschaft
Oberkircherberg
Oberkirch

Protokoll

24. Generalversammlung

der Strassengenossenschaft
Oberkircherberg

8. April 2025
20.00 Uhr

CAMPUS SURSEE, Raum 410
(Gebäude 20)

1. Begrüssung, Wahl Stimmzähler

Pünktlich um 20.00 Uhr eröffnet der Präsident Christian Binggeli die 24. Generalversammlung der Strassengenossenschaft Oberkircherberg. Er dankt den Genossenschaftlern, die sich Zeit genommen haben, an der GV zu erscheinen. Dank auch dem Campus für den Raum zur Durchführung der GV mit der gesamten Infrastruktur.

Einen speziellen Gruss für das Erscheinen richtet er an:

- Gery Ettlin (Aktuar)
- Andreas Marbach (Kassier)
- Ladina Aregger (Gemeinde Bauvorsteherin)
- Raphael Kottmann (Gemeindepräsident)
- Hansueli Odermatt (Campus)

Entschuldigungen:

- Franz Habermacher
- Frederic Mohr Kehrhof AG
- Jonas Hunkeler
- Karl Huber
- Pius Bucher
- Meinrad Müller SPZ
- Franz Blättler aquaregio
- Roman von Matt Heimverein Pfadi St.Martin
- Romy Baumgartner
- Melchior Zwimpfer
- Rebekka Habermacher
- Mario Hodel

Feststellung:

Laut Statuten muss die Einladung mindestens 10 Tage vor der GV auf der Post sein. Die Einladung zur Generalversammlung erfolgte fristgerecht. Die Versammlung ist somit beschlussfähig. Es zirkuliert eine Präsenzliste.

Änderungen oder Ergänzungen zum GV-Protokoll 2024 sind keine eingegangen und so gilt das Protokoll als genehmigt. Das Protokoll ist auf der Homepage der Gemeinde einen Monat aufgeschaltet und wird zur Einladung der GV beigelegt.

Die Leitung der GV hat der Präsident Christian Binggeli
Protokoll führt der Aktuar Gery Ettlin.

Als Stimmzähler wird vorgeschlagen:

- Niklaus Muff
- Thomas Fischer

Anwesende stimmberechtigte Grundeigentümer
Absolutes Mehr

22
12

Der Präsident eröffnet die Traktandenliste:

1. Begrüssung, Wahl Stimmzähler
2. Protokoll der GV 2024
3. Jahresbericht des Präsidenten 2024
4. Jahresrechnung 2024, inkl. Revisionsbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wiederwahl des Vorstandes (Vizepräsident)
7. Abschluss Sanierungsprojekt 2022+
8. Planung nächste Sanierungsetappe/Finanzbedarf
9. Budget 2025/26
10. Pflichten der Genossenschafter (Strassen reinigen, etc.)
11. Termin GV 2026 (Dienstag, 21. April 2026)
12. Verschiedenes

Es wird keine Änderung der Traktanden beantragt. Über die jetzige Reihenfolge der Traktanden wurde abgestimmt und war Einstimmig.
Es zirkuliert eine Präsenzenliste.

2. Protokoll der GV 2024

Das Protokoll der GV ist 4 Woche auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet.
Wer eine Änderung des Protokolls beantragt, muss dies einem Vorstandsmitglied melden. Dies war 2024 nicht der Fall und so gilt das GV-Protokoll als genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten 2024

Der Jahresbericht wurde allen Genossenschaftern zusammen mit der Einladung zur GV per Post zugestellt.
Darin verfasste der Präsident, das verflossene Jahr mit einigen Aktualitäten.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung genehmigt.

4. Jahresrechnung 2024, inkl. Revisionsbericht

Die Jahresrechnung 2024 wurde detailliert mit der Einladung versendet.
Die Jahresrechnung wurde geführt von Andi Marbach.
Andreas Marbach erläutert die Rechnung 2024 und die Bilanz.

Die Perimeterbeiträge belaufen sich auf rund Fr. 64'596.-
Total Subventionen Fr. 390'947.-
Das Bankguthaben beträgt Fr. 153'173.-
Total Rückstellungen Fr. 346'000.-
Die Bilanz per 31.12. 2024 Total Aktiven Fr.557'119.-
Reingewinn Fr. 285.- Total Passiven Fr. 557'119.-
Die Rechnung gibt zu keinen weiteren Fragen Anlass.

Die Rechnung wurde per 31. Dezember 2024 von den Revisoren Niklaus Muff und Fabian Rösch eingehend geprüft und für richtig befunden. Der Revisionsbericht wurde mit der Einladung verschickt. Niklaus Muff verliest den Revisorenbericht und stimmt über die Rechnung und die Revision ab, sie ist einstimmig. Anschließend bedankt sich Christian bei Andi Marbach für die Rechnungsführung und bei den Revisoren für ihre Arbeit.

5. Entlastung des Vorstandes

Über die Entlastung des Vorstandes und den beiden Revisoren wird abgestimmt. Sie ist einstimmig.

6. Wiederwahl des Vorstandes (Vizepräsident)

Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig gewählt.

7. Abschluss Sanierungsprojekt 2022+

Das Sanierungsprojekt 22+ wurde im November 2024 abgeschlossen. Start der ersten Begehung war im April 2021. Folgende Sanierung wurde ausgeführt. Leidenbergstrasse, Gotterbarm – Liebergott, Süssbergstrasse, Mooshüsli, Hofzufahrt Wissenrüti, Hofzufahrt Schönebühl, Leidenbergstrasse Entwässerung Die Kostenschätzung war 584`000.-, dann wurden Beton und Baumaterial teurer, nachher waren die effektiven Kosten 653`825.- Fr. Die Mehrkosten betragen 73`825.- Fr. Die Genossenschaft bezahlt 40% der Gesamtkosten. Der Rest übernimmt die Gemeinde und der Kanton.

8. Planung nächste Sanierungsetappe/Finanzbedarf

Nachdem Herbert Bieri im Jahr 2023 eine ausführliche Zustandserfassung unserer Strassen machte, hat sich der Vorstand mit der langjährigen Planung von den notwendigen Sanierungen und dem Unterhalt befasst. Anstatt jedes Jahr eine kleinere Sanierung vorzunehmen, werden wir sicherlich wieder ein paar Jahre warten und dann eine grössere Sanierungsetappe in Angriff nehmen. Andreas Marbach meint der Allgemeinzustand unserer Strassen ist gut und durch die regelmässigen Sanierungen und den jährlichen Unterhalt wird sich unser Finanzbedarf verringern. Sein Vorschlag ist den variablen Gesamtbetrag in den nächsten fünf Jahren um CHF 10`000.- (CHF 2`000.-/Jahr) zu verringern. Es wird im Budget darüber abgestimmt.

9. Budget 2025/26

Das Budget wurde mit der GV Einladung verschickt. Andreas Marbach erklärt das Budget 25/26. Eine Veränderung gibt es bei den Perimeterbeiträgen von 64'000.- Fr. auf 62'000.- Fr. wegen der Reduzierung der Beiträge. Über das Budget und die Reduzierung der Beiträge wird abgestimmt. Das Ergebnis ist einstimmig.

10. Pflichten der Genossenschaftler (Strassen reinigen, etc.)

Die Strassenmeister sind der Meinung, dass die Genossenschaftler mehr zum Unterhalt der Strassen beitragen sollen, zum Beispiel bei verschmutzten Strassen sind diese selber zu reinigen. Im Unterhaltsreglement Seite 4 Art. 10 ist beschrieben, was man zum Unterhalt beitragen kann. Die Abstände der Zäune zur Strasse sind manchmal auch zu klein, es sind mindestens 60 cm. Dies sollte nur eine Erinnerung sein. Verstopfte Schächte nach Unwettern sollten freigeschaufelt werden, oder dem Strassenmeister gemeldet werden.

Über das Zurückschneiden von Hecken und entlang Strassen wurden einmal abgestimmt und die Strassengenossenschaft übernimmt das weiterhin.

11. Termin GV 2026 (Dienstag, 21. April 2026)

Der Termin GV 2026 Dienstag, 21. April wurde so beschlossen.

12. Verschiedenes

Furrer Beni fragt ob noch dieses Jahr Schächte und Leitungen gespült werden. Christian meint dass die meisten Leitungen gespült seien und nur noch nach Bedarf gespült wird. Beni meint dass bei der Liebergott- Krugelstrasse bei der Schachtentwässerung der Abfluss nicht mehr funktioniert, eventuell sind Wurzeln eingewachsen. Christian wird sich der Sache annehmen. Am Schluss dankt der Präsident den Genossenschaftler für das Erscheinen und das Vertrauen zum Vorstand, Dank auch den Strassenmeister Franz Habermacher und Herbert Simmen für ihre wertvolle Arbeit. Vielen Dank auch der Gemeinde. Am Schluss lädt er die Genossenschaftler zu einem Umtrunk ins Rest. Baulüt ein.

Schluss der Versammlung 21.00

Der Präsident:

Christian Binggeli



Der Aktuar:

Gery Ettlin



**Laut Generalversammlungsbeschluss vom 8. März 2005 sind
Änderungsanträge zum vorliegenden Protokoll innert 30 Tagen bei einem
Vorstandsmitglied zu deponieren, ansonsten gilt das Protokoll als genehmigt.**